

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Johannes Emanuel Fehling, 01.08.1890-30.08.1890 [?]

Reventlow, Franziska zu

Preetz [?], 01.08.1890-30.08.1890 [?]

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

in jantiffen Samiriffen;
Herrn und Frau vorsehelt, das
in. aufwärtet und dann
an Friederike Rappenburg, von
der ich ungerathenly einen Brief
in Gießen sah, leider nur bei
morgen — Ich schreibe mir nun
die Pläne sch

Fol. Gine bezieht sich auf die
Leisten Gorte, ist ein ungerathenly
in einem großen Gort.
Kunze mit .. Wenn die sie
auf Rantel.

Gutemaff, mein Meinen

F.

X